

Telegraphische Nachrichten.

Moskau, 20. Mai, abends. Der Kaiser und die Kaiserin wurden, als sie mit dem Großfürsten Alexis und Paul auf dem Moskauer-Bahnhofe ankamen, von sämtlichen Großfürstinnen, den andern hier anwesenden Fürstlichkeiten und einer großen Anzahl von Generälen empfangen.

Paris, 20. Mai, abends. Bei der heutigen arbeitslosen Deputiertenwahl im Stadtviertel von Passy wurde Calca (konser.) mit 3036 St. zum Deputierten gewählt.

Zürich, 20. Mai. Infolge von in der vergangenen Nacht zwischen der Polizei und einer Bande Einbrecher verübten Verbrechen wurden, hat hier heute eine Zusammenkunft der auswärtigen Konsuln stattgefunden.

Marietta, 20. Mai. Der Präfect hat in die Kapelle des ehemaligen Jesuitenkollegs neuerdings Sessel anlegen lassen. Von dem Bischof wurde in Begleitung mehrerer Personen dagegen Protest eingelegt.

London, 20. Mai. Der Kronprinz und die Erbinprinzessin von Sachsen-Meiningen sind zum Besuche des Prinzen und der Prinzessin von Wales gefahren.

Bonn, 20. Mai. Der Minister des Innern, Waldeck-Rousselle, hielt hier gestern eine Rede, in welcher er gegen die Aufhebung des Bisthofs Verwahrung einlegte.

Paris, 20. Mai. Der Kaiser und die Kaiserin wurden, als sie mit dem Großfürsten Alexis und Paul auf dem Moskauer-Bahnhofe ankamen, von sämtlichen Großfürstinnen, den andern hier anwesenden Fürstlichkeiten und einer großen Anzahl von Generälen empfangen.

Depretis' Sieg.

Vom 9. bis zum 19. Mai hat sich im italienischen Parlamente eine Interpellationsdebatte abgelistet, wie sie in gleicher Länge kaum in einer zweiten Volksvertretung vorkommen möchte.

Am 19. März dieses Jahres wurde bekannt, daß Italien in ein engeres Verhältnis zu den mitteleuropäischen Großmächten getreten sei.

Vor einigen Tagen wurde in Dublin ein Circular verbreitet, welches, wie in Wien, auf dem Namen aller Geschworenentrichter, die in den letzten Sitzungen gegen die Pönitentiär-Wörter und „Zwingeiseln“ die Angeklagten schuldig befinden hatten.

Im gleichen Sinne sprach Bonelli, welcher sich mit befehrter Schärfe gegen den perfiden Versuch des großbritannischen Statlen, d. h. mit der Irredenta liebgeliebten, ergab wandte.

In diesem Sinne sprach Bonelli, welcher sich mit befehrter Schärfe gegen den perfiden Versuch des großbritannischen Statlen, d. h. mit der Irredenta liebgeliebten, ergab wandte. Gewisse liberale Blätter sprechen von Romänie und Hauserei.

Wir sehen in dem Siege der Depretis'schen Politik und in der Erhaltung des nationalliberalen Bündnisses — liberal ist ja in Italien auch die Rechte — ein Glück für das mächtig emporkommende, uns gemüthlich so nahegehende und politisch befreundete Land.

Deutsch. Reich.

Berlin, 20. Mai. Prinz Albrecht, der heute abend von Hannover hier enttrifft, wird, um den erdichteten Besuche Sr. Majestät des Kaisers zur bevorstehenden Krönungsfeierlichkeit in Moskau entgegenzunehmen, morgen vormittag vom Kaiser empfangen werden.

Der Bundesrath ist gegenwärtig mit einer neuen Medizinal-Früherungsordnung beschäftigt. Es sei schon jetzt herabzugeben, daß in dem bezüglichen Entwurfe für das medicinische Studium eine Dauer von neun Semestern bestimmt wird.

Unter 1. April haben die Minister der Landwirtschaft, Domänen und Forsten und des Krieges ein Decret erlassen, die teilweise Abänderung der §§. 2, 3 und 7-13 des Regulativs über die Ausübung der Jagd zu veranlassen.

Ausland.

Ein interessanter Vorgang hat sich in den letzten Tagen in Belgien abgelistet; die belgische Regierung hatte eine öffentliche Subscription für eine Anleihe von 66 Millionen Franken ausgeschrieben, um damit das Deficit im Staatshaushalte zu decken.

Von der enormen nationalökonomischen Bedeutung des englischen Fischereigeretzes machen sich die wenigsten Leute eine amähere richtige Vorstellung. Die Branche des Verings-fanges repräsentiert einen Jahresertrag von drei Millionen Pfund Sterling.

Vor einigen Tagen wurde in Dublin ein Circular verbreitet, welches, wie in Wien, auf dem Namen aller Geschworenentrichter, die in den letzten Sitzungen gegen die Pönitentiär-Wörter und „Zwingeiseln“ die Angeklagten schuldig befinden hatten.

Das deutsch-italienische Handelsvertr.

Das Königreich Italien hat bekanntlich im Jahre 1878 mit Österreich-Ungarn und im Jahre 1881 mit Frankreich Handelsverträge abgeschlossen, in welchen auch für die Wehrzölle diejenigen Gegenstände, die nach den Verfügungen der deutschen Bundesregierungen und industrieller Kreise sowie nach der amtlichen Statistik bei dem deutschen Handel nach Italien hauptsächlich in Betracht kommen, besondere betragsmäßige Ziffern für den Eingang in Italien veranschlagt sind.

Wir sehen in dem Siege der Depretis'schen Politik und in der Erhaltung des nationalliberalen Bündnisses — liberal ist ja in Italien auch die Rechte — ein Glück für das mächtig emporkommende, uns gemüthlich so nahegehende und politisch befreundete Land.

Am 19. März dieses Jahres wurde bekannt, daß Italien in ein engeres Verhältnis zu den mitteleuropäischen Großmächten getreten sei. Von dem Bischof wurde in Begleitung mehrerer Personen dagegen Protest eingelegt.

Unter 1. April haben die Minister der Landwirtschaft, Domänen und Forsten und des Krieges ein Decret erlassen, die teilweise Abänderung der §§. 2, 3 und 7-13 des Regulativs über die Ausübung der Jagd zu veranlassen.

Am 19. März dieses Jahres wurde bekannt, daß Italien in ein engeres Verhältnis zu den mitteleuropäischen Großmächten getreten sei. Von dem Bischof wurde in Begleitung mehrerer Personen dagegen Protest eingelegt.

Unter 1. April haben die Minister der Landwirtschaft, Domänen und Forsten und des Krieges ein Decret erlassen, die teilweise Abänderung der §§. 2, 3 und 7-13 des Regulativs über die Ausübung der Jagd zu veranlassen.

Unter 1. April haben die Minister der Landwirtschaft, Domänen und Forsten und des Krieges ein Decret erlassen, die teilweise Abänderung der §§. 2, 3 und 7-13 des Regulativs über die Ausübung der Jagd zu veranlassen.

Bekanntmachung.

Der diesjährige **Leipziger Wollmarkt** wird am **15. und 16. Juni** abgehalten, es kann jedoch die Anfahrt und Auslegung der Wolle in vergeblicher Weise bereits am **14. Juni** erfolgen.

Bekanntmachung über die großen Wollböden bei dem Fleischerplate und bis zum 13. Juni, Nachmittags 5 Uhr, bei dieser Stadtasse unter Einwirkung von 3 A., welche beim Stande in Anrechnung gebracht werden, anzubringen und haben sich die Befehler beim Eintriften durch Postleuten zu legitimieren.

Maschinen und Geräte, welche Beziehung zur Landwirtschaft und zur Viehzucht haben, können während des Wollmarktes auf dem Fleischerplate in der Nähe der großen Wollböden, zu den Achten, aufgestellt werden. Leipzig, am 16. Mai 1883.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi.

Actienbierbrauerei u. Malzfabrik Hofbrauhaus Dresden.

Flaschenbier



vorzüglich und unterfälscht, vollkommen rein und malzreich, von kräftigen Aromen, als der Gesundheit besonders dienlich empfohlen und den ächten bairischen Bieren mindestens gleich zu stellen. Flaschen und Verschlässe fink mit Stempel „Hofbräu“ sowie mit Schutzmarke, wie unten ersichtlich, versehen.

Schutz-Marke.



Preis-Courant.

20 Flaschen Bayer. Bier (Eulenburg'scher Art)	MR. 3.-
20 " " (Winkler'scher Art)	" 3.-
20 " " (Längener Art)	" 3.-
24 " Lagerbier	" 3.-
24 ganze Krufen Einlaß-Bier, licht	" 3.-
24 " " " dunkel	" 3.-

General-Vertretung:
Otto Werner, Halle a. S.,
Merseburgerstraße 41.

Niederlagen in Händen folgender Firmen:
Th. Stade, Köhlerstraße 16.
Otto Pallas, Sophienstraße 8.
S. Neubauer, goldene Straße.
S. Star Krause, Friedrichsplatz.
D. Stade, dt. Steinstraße 36.
F. v. D. Gebhardt, Stenweg 15.
H. C. Werner, Bernburgerstr. 3.
Franz Schumann, Friedrichstr. 8.

Emaillirtes Kochgeschirr,

blau und weiß, in allen hier gebrauchlichen Facons beste, feuerbeständige, haltbare Waare zu sehr billigen Preisen bei

C. Luckow.

Das Geschäft meines verst. Mannes führe ich mit meinem Sohne, unterstützt durch einen tüchtigen Verfabrer, in bisheriger Weise fort.

Wittwe Stachelorth.

Kraft-Futter-Mehl

aus der Fabrik von **Kemper & Co.** in Berlin, gebe ich nach Bedarf a 40 1/2 und 5 Mark ab Lager auf dem ehemaligen Thüringer Viehtrieb-Schuppen am Bahnhof. Bestellungen auf größere sowie kleinere Posten werden jederzeit besorgt entgegengenommen.

Hermann Graeb.

Schweriner Portland-Cement dem besten englischen Portland-Cement gleichend, aus der Fabrik von **Stehmann & Liefmann** ist im Einzelnen sowie in größeren Posten stets ab Lager.

Thüringer Güter-Schuppen am Bahnhof.

Hermann Graeb.

Garten-Etablissement im goldenen Hirsch.

Heute Dienstag Abends 8 Uhr **Grosses Concert** der rühmlichst bekannten vorzüglichsten Zweier Concert-Sänger Gesellschaft.

J. Bogner (Juntah),

3 Damen, 3 Herren in ihrem National-Costum.
Entree 50 Pf. Im Vorverkauf auf dem Cigarrengeschäft der Herren Steinbrecher & Jasper Familienbilletts 3 Stück 1 Mark.
Bei unglücklichem oder Regenwetter finden die Concerte im Garten-Salon statt.
Morgen Mittwoch: Großes Concert.

Rawald's Weinstuben,

Nr. 6. Leipz.-Str. Halle a/S. Leipz.-Str. Nr. 6. Zugang durch die Hofbar.

Vorzügliche Weine und Delicatessen. Täglich frische Malzboile. Billigste Weinpreise aus dem Hause. Güter Mostwein pr. Flasche von 55 1/2 an, solche reine Rebstöckweine von 30 1/2 an bis zu den feinsten Genußweinen. Deutscher Kaiser-Brandbrenner (altweines) Depot für Halle vom Rhein pr. Flasche 2 A. 50 1/2, die halbe Flasche 1 A. 50 1/2, alle anderen Sorten Gewächse billig, ächt und gut empfohlen.
Rawald.

I. kommunaler Wahlbezirks-Verein.

Morgen Dienstag Abends 8 Uhr Verammlung im „Kronprinz“.

Handwerkermeister-Verein.

Freitag den 25. Mai Abends 8 Uhr im „Röhlen Brunnen“.
1. Wahl der neuen Vereinsstatuten.
2. Wahl einer gemischten Commission zur Durchsicht und Feststellung der Statuten.
3. Wahl zweier neuen Vorstandsmitglieder.
Um einen recht zahlreichen Besuch der Vereins-Mitglieder in dieser höchst wichtigen Angelegenheit erlauchet freundlich
Der Vorstand.

Bis zu meiner in den nächsten Tagen erfolgenden Liebesbedelung nach Ströpling in werde ich täglich zweimal daselbst zu sprechen sein.
Dresdnering a. E., 20. Mai 83.
Dr. G. Thomas,
pract. Arzt, Hundst. u. Geburtshelfer.

Künstliche Zähne,

Blomb., Meing., Reparatur, Bohren, def. u. pr. Sache sen., gr. Ulrichstr. 47 II.

Umgehbarer steht ein nach der neuesten Construct. Selbstentwässerter Mineral-Wasser-Apparat mit sämtlichem Zubehör zum Verkauf, auch werden 5000 Flaschen weiß, mit u. ohne Patentverschluss ohne Apparat abgegeben. Offerten unter K. U. 255 bei Haasenstejn & Vogler, Halle a. S. niederzulegen.

Mineralwasser, Badesalze

natürliche, in frischer Füllung, halte einer geeigneten Beachtung empfohlen.

Louis Voigt, Toilettenmittel.

Neuestes unschädliches Toilettenmittel.
gr. Ulrichstraße 16.

Nire Girl.

M. M. Smith's englischer Hautbalsam konservirt und verschönernd den Teint heilt rauhe, spröde Haut und erhält das Gesicht zart und glatt. In Flacon a. 2 und 2.50. Depot für Halle und Umgebung bei
Albin Hentze, 39. Schmeer 39.

Herren-Kleider

werden lauter chemisch gereinigt.
Rathhaus 18. J. Schirmer.

Cigaren, a. St. 3 Pf. 1/2, schön

in Packung und annehmlich im Geschmack, empfiehlt
J. R. Strässner, Bernh.-Str. 13

Stachelbeeren

verkauft Schmidt, Wilsa, Ludwigstr. 1.

Täglich frische Gurken

empfehllich billig
M. Schönberg, Garz 11a.

Neue Matjes-Feringe

a Stück 10 Pf. bei
M. Schönberg, Garz 11a.

Fludern, täglich frisch,

prima Waare, billigt bei
M. Schönberg, Garz 11a.

Feinste süße Sahnebutter,

täglich frisch, empfiehlt
Julius Bethge.

Fransö. Bouland, frisches Rehwild,

lebende u. gef. Summer, frischen Waldweiber empfiehlt
Julius Bethge, Leipzigerstr. 2.

Veim, mit. beller Gölner, a 40 1/2

bei 5 St. 38 1/2 empfiehlt
J. R. Strässner, Bernh.-Str. 13.
Zündhölzer, 100 Pack 10 Schachtel 11.50 A. empf.
J. R. Strässner, Bernh.-Str. 13.

Bester Säuerling.

Harzer Königsbrunnen.
Natur-Quelle.
Sauptgeschäft: Rud. Hoffmann.
Zweig-Geschäfte:
Kaufm. Pallas, Sophienstr.,
O. Werner, Merseburgerstr.,
Conditior Lehmann,
Grünwald, Köhler Brunnen.
Darger Königsbrunnen nicht zu verwechseln mit Sauerbrunnen aus der Fabrik Grahner.

Gute Butter

jedes Quantum gefucht. Gest. Offerten unter Z. 1887 an die Exped. d. Bl.
Eine g. Aßkopia mit 80 Pfütchen zu verkaufen Rathhenerstraße 8, 2. Tr.
Georg-Wurz, bill. ab. Grünstr. 2.
Eine gute gebr. Rinderbittelle wird zu lauten gebr. Karstl. 29, p.

Eine ordentl. Wochfrau sucht Beschäftigung. Stobhofstr. 33.

Pressler's Berg. Sing-Academie.

Dienstag den 22. Mai Abends 6 Uhr Uebung im Saale der Volksschule. Der Vorstand.

Turnverein „Ue“

Montag und Donnerstag Abends 8 1/2 Uhr Turnübungen in Thieme's Garten. Der Vorstand.

Familien-Adressbuch.

Heute Abends 6 Uhr vertrieben samt unter theurer Vater, Schwieger- und Großvater, der Organist a. D. Leberecht Thieme in seinem 76. Lebensjahre. Die Hinterbliebenen. Halle a. S., den 21. Mai 1883.

Statt besonderer Meldung.

Sonabend Nachmittags 3 1/2 Uhr verchiedt schnell und unerwartet unter Sohn und Nbruder G. Hiltz in seinem noch nicht vollendeten 16. Lebensjahre. Dies allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht. Um hilfes Beleid bitten Die Hinterbliebenen. Halle a. S., den 21. Mai 1883.

Todes-Anzeige.

Heute früh 9 1/2 Uhr verchiedt nach zweijähriger schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegerpater und Schwager Ferdinand Rummel, nach mir hiermit seinen vielen Freunden und Bekannten flatt besonderer Meldung anseigen. Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Meldung. Am 19. d. Nachmittags 4 Uhr entschlief sanft nach langjährigen Leiden mein ganzes liebe, unser veredelter Sohn in ihrem 44. Lebensjahre. Um hilfes Beleid bitten Die trauernde Gatte nebst 5 ungetragenen Kindern. Die Beerdigung findet Dienstag Nachm. 3 Uhr von Trauerwaare flatt.

Dankung.

Für die liebevolle Beihilfe, welche uns bei dem hart betroffenen Verluste meines lieben Gatten, unseres guten Vaters, des Güternachlassers Wilhelm Stachelorth von den verschiedensten Seiten zu Theil geworden ist, lagen wir Allen unseren herzlichsten, innigsten Dank. Halle, den 21. Mai 1883. Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank.

Für die zahlreichen Beweise der Liebe und Theilnahme, welche uns bei dem Vergehens unserer unvergesslichen Tochter und Schwägerin Amalie Strunck zu Theil wurde, lagen wir Allen Verwandten, Freunden und Nachbarn unsere innigsten Dank. Herzlichen Dank Herrn Pastor Bethge für die am Grabe gehaltenen Trostesworte und Allen ihren Freunden und Verwandten, welche den Satz der Entschlafenen so reichlich mit Palmenzweigen, Kränzen und Kronen schmückten. Möge Gott Alle vor solchem Schicksal bewahren. Halle, den 21. Mai 1883. Die trauernde Mutter u. Geschwister Strunck.

Dankung.

Für die überaus zahlreichen Beweise der Liebe und Theilnahme, die uns unter Theurer verstorbenen Mutter, Friederike Achilles gef. Richter bei ihrem Heimgange erwiesen worden sind, lagen wir Allen herzlichsten Dank. Die trauernden Hinterbliebenen

Dankung.

Allen lieben Kollegen, Freunden und Bekannten lagen wir für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme unsern herzlichsten Dank. Mendant Altmeyer und Frau.

Unwiderruflich nur noch bis zum 31. Mai sollen und müssen die Besitzende meines Lagers für die Hälfte des Selbstkostenpreises abverkauft werden.
Prachtvolle moderne Sommer-Umhänge nur 5 Mk.
Unwiderruflich nur noch bis zum 31. Mai.
D. Kurzweg, 1. Leipzigerstr. 1.

Den geehrten Hausfrauen von Halle u. Umgegend zur Nachricht, daß ich hieselbst eine ganz neue, mit vielen Verbesserungen versehene mechanische Patent Dampf-Weißdornen aufgestellt habe, wovon ich bitte, gefälligst Notiz nehmen zu wollen. Der Zweck dieser Maschine ist, alle durch febrigen Gebrauch leicht gewordene und durch Feuchtigkeit zumangehellte Bettdecken wieder anzufordern, sie von Schmutz und Wotten zu bereinigen und entfernt bei mit Chemikalien verlegte Dampf alle Krampfstoffe. Die Feder werden in dem Gürtel der Maschine nicht nur gründlich gewaschen, sondern auch gänzlich wieder getrocknet.
In Halle ist fürstlich diese Maschine bei Hr. Jöhner, Spiegelstraße 6 in Betrieb gesetzt worden. Wir empfehlen dieselbe allen zur Kenntnisnahme und Benutzung.

Zwölf Stück Förderwagen von Eisenblech, gebraucht oder neu, ca. 50 Centner Inhalt, 45 cm Spur, finden sofort zu kaufen. Gest. Offerten mit Angabe der Dimensionen und des Preises erbeten. Braunhofstraße „Antonie“ bei Thierfeld.

zum Waschen und Plätten wird noch angenommen. Civiler Preis. Frau Kluge, Unterplan 3, part. I. werden billig garnirt Brunnenstraße.

Unterrieh in Weisbaden wird großentheils Rammicheit 22. H. W. Defier.
Eine gut erhaltene Rube zum Selterswasser-Ausflank wird zu lauten gefucht. Offerten sub 1331 befördert G. Greve, große Märkerstraße 7.

Naustelegraphen repar. gut u. billig C. Haude, Weinb. G. G. Berg 2.

Theer-Schwefelseife, bedeutend wirksamer als Theerseife, vermindert sie unbedingt alle Arten Hautunreinigkeiten und erzeugt in kürzester Frist eine reine, blendend weiße Haut. Vorwärts a. St. 50 a bei M. Waltschott, gr. Ulrichstr. 29, Oscar Ballin, Leipz.-Str. 95, u. in d. Engelapothek.

Ein g. gebr. Sopha, mahagoni, ein Kleiderbänder, Kommode, ovaler Tisch, einbürtiger Kleiderkasten sofort zu verkaufen Königsstraße 3, II.

Ein gebrauchter Sandbahu oder Socke wird zu lauten gefucht. Off. H. J. 3590 bei J. Ward & Co. niederzulegen.

Eine Partie eichene, eichene und buchene Böhlen, zum Theil dicke Waare, ist preiswerth abzugeben. Näheres A. B. postlagernd Camberg a/Saale.

Ein Pianino in gutem Zustande wird zu lauten gefucht. Offerten unter E. 1392 durch die Exp. d. Bl. erb.

7000 Dachziegel bill und zu verkaufen. Dörge, alter Markt 4.
Eine große deutsche Wölle zu verkaufen a. Schloßgasse 5.
1 neues Sopha ver. billig Benken. 12 p.
200 Cr. gut beschliffene Federn verkauft Geißstraße 50.
W. Reicher.